

3.2 Seniorenwohnen

Bemerkungen:

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau- und Umweltfragen wurden durch Einladung vom 04.12.2014 für den 09.12.2014, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung und die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Die Beratungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Das vorsitzende Mitglied eröffnete die Sitzung und stellte die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Präsentation der Gebührenkalkulation im Bereich der Wasser- und Abwasserbeseitigung

TOP 1.1 Gebührenkalkulation im Bereich der Abwasserbeseitigung Vorlage: 0284/2014/1

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau- und Umweltfragen nimmt die Gebührenkalkulation im Bereich der Abwasserbeseitigung zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Bau- und Umweltfragen empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Gebührensätze zu beschließen:

Schmutzwasser	2,91 €/m³
Niederschlagswasser	0,46 €/m²

Der Gebührensatz ist entsprechend in die Entwässerungssatzung der Gemeinde Söhrwald einzuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

einstimmig beschlossen

TOP 1.2 Gebührenkalkulation im Bereich der Wasserversorgung Vorlage: 0285/2014/1

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau- und Umweltfragen nimmt die Gebührenkalkulation im Bereich der Wasserversorgung zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Bau- und Umweltfragen empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Die Gebühr beträgt pro m³ 2,43 € Bruttoendpreis (Nettopreis + 7% Umsatzsteuer)

Die bisher erhobene Zählermessgebühr je Wasserzähler entfällt.

Es wird eine Grundgebühr je Wasserzähler und je angefangenen Kalendermonat in Höhe von 2,50 € Bruttoendpreis (Nettopreis + 7% Umsatzsteuer) eingeführt.

Die Änderungen sind entsprechend in die Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Söhrewald einzuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen

einstimmig beschlossen

**TOP 2 Vergabe Stromlieferungen für gemeindliche Einrichtungen
Vorlage: 0288/2014**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Söhrewald beauftragt nach durchgeführter Ausschreibung die EAM Energie GmbH, Monteverdi Straße 2, 34131 Kassel mit der Belieferung von gemeindlichen Abnahmestellen im Jahr 2015 gemäß dem Angebot vom 2.12.2014.

Das Auftragsvolumen der Gemeinde Söhrewald beträgt unter der Herausrechnung der Kläranlage des Abwasserverbandes Mülmischtal und unter Einbeziehung aller zu zahlenden Abgaben ca. 106.000 €.

einstimmig beschlossen

**TOP 3 Mitteilungen und Anfragen
Vorlage: 0306/2014**

zur Kenntnis genommen

Bürgermeister Steisel

TOP 3.1 Dorferneuerung

420

Bürgermeister Steisel weist darauf hin, dass in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2014 das Konzept zu den weiteren Maßnahmen in der Dorferneuerung, insbesondere Umbau der Fahrenbachstraße vorgestellt werden soll.

TOP 3.2 Seniorenwohnen

420

Bürgermeister Steisel weist darauf hin, dass in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2014 Herr Bambey, der als Projektentwickler mit der Ausarbeitung einer Standort- und Bedarfsanalyse „Betreutes Wohnen für ältere Menschen“ und Handlungsempfehlungen für den Aufbau eines „Altenhilfe- und Generationennetzwerkes“ beauftragt ist, das Konzept dazu vorstellen.

Ein erster Diskussionstermin zum Segment Netzwerk findet am 11.12.2014, im DGH Wellerode statt.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**Telefon 116 117**

280

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist jetzt unter der neuen Telefon-Nr.: 116117 zu erreichen. Diese Telefon-Nr. gilt deutschlandweit.

EAM

100

Die EAM Energie GmbH möchte über ihre Anteilseigner, u.a. die Gemeinde Söhrewald, Kunden gewinnen. Dabei ist die Idee entstanden, z.B. die kommunalen Wasserableser aktiv einzubinden. Diese könnten bei ihrer Tätigkeit, in den Haushalten über die EAM informieren und Energielieferverträge mit der EAM Energie GmbH abschließen. Pro akquirierten Auftrag würden die Ableser 10,00 € erhalten. Über diese oder andere Möglichkeiten zur Unterstützung der EAM Energie GmbH sind Überlegungen anzustreben.

gez. Reiner Brandau
Vorsitzender
Söhrewald, den 15.12.2014

gez. Sonja Zufall
Schriftführer
Söhrewald, den 15.12.2014